

I.4 Referenzerklärung

Verfahrenstitel: „On-Premise Datensicherungssoftware“, ECA-2026-056

Der Bieter / Die Bietergemeinschaft benennt zum Nachweis der Leistungsfähigkeit und Fachkunde Referenzprojekte entsprechend der Vorgaben der Vergabebedingungen. Bei den Referenzen muss es sich um mit dem ausgeschriebenen Leistungsgegenstand vergleichbare Leistungen handeln.

Referenzerbringer	☐ Bieter / Bietergemeinschaft ☐ Drittunternehmen (Eignungsleihe)
Bezeichnung der Leistung(en)	_____
Beschreibung der Leistung(en)	<u>Inhalte/Tätigkeiten/Aufgaben</u>

Auftraggeber	<u>Name und Anschrift des Auftraggebers:</u>
	<u>Branche / Bereich des Auftraggebers:</u>
	<u>Ansprechpartner des Auftraggebers (Name und Kontaktdaten):</u> (sofern Vertraulichkeitsvereinbarungen bestehen, kann Angabe zunächst entfallen, muss jedoch auf separate Anforderung des Auftraggebers nachgereicht werden)
Auftragsvolumen (Umsatz in €)	
Leistungszeitraum (von ... bis ...)	
Leistungserbringer	Die Leistung wurde ☐ ausschließlich mit Eigenpersonal des Referenzerbringers ☐ mit folg. Partner(n)/Unterauftragnehmer(n): erbracht. Anteil der Eigenleistungen des Referenzerbringers am Gesamtauftragswert: %

Der Bieter ist sich bewusst, dass wissentlich falsche Angaben den Ausschluss vom Vergabeverfahren zur Folge haben können.

Hinweis: Bitte reichen Sie Ihre Referenz(en) mit diesem Formblatt ein (Formblatt mehrfach verwenden). Ergänzende Angaben fügen Sie im Bedarfsfall als Anlage bei. Der Auftraggeber behält sich vor, mit dem genannten Ansprechpartner des Referenzauftraggebers Kontakt aufzunehmen.